

Gründlich nachgeschaut: Ihr Fassadentelefon 07455-7459901

Die Fassade ist das Gesicht des Hauses, aber auch Ihr Schutzmantel. Deshalb ist eine **regelmäßige Kontrolle von Make-up und Funktion** besonders wichtig, denn aus kleinen Rissen können große Schäden werden! Je schneller kleine Risse oder andere scheinbar unbedeutende Schäden behoben werden, desto niedriger sind Aufwand und Kosten!

Fassadencheck – der richtige Zeitpunkt

Der Check der Fassade sollte möglichst im Sommer gemacht werden damit genügend Zeit bleibt, um vor Wintereinbruch etwaige Schäden zu beseitigen. Oft sind es anfangs nur Kleinigkeiten wie zum Beispiel eine verstopfte Regenrinne oder eine undichte Stelle an der Verkleidung. **Mit einer regelmäßigen Kontrolle lassen Sie es erst gar nicht so weit kommen.**

Was gehört zum Fassadencheck?

Alle Bestandteile der Fassade werden einer gründlichen Sichtprüfung unterzogen.

- Putz:
 - Sind alle Fassadenteile intakt?
 - Liegen kleine Risse oder andere Schäden vor?
 - Klingt der Putz hohl?
- Allgemein:
 - Sind Befestigungsmittel und Anbauteile sturmfest montiert?
 - Funktioniert das Dachentwässerungssystem oder gibt es Schäden oder verstopfte Stellen?
 - Sind die Anschlüsse der Fenster und -bleche zuverlässig dicht?
- Farbe / Anstrich:
 - Wie alt ist der vorhandene Anstrich?
 - Kreidet die Farbe?
- Holzwerk, Holzfenster / -verschalung und Dachuntersicht:
 - Wie ist der Zustand von Lack oder Lasur?
 - Blättert die Farbe oder ist das Holz bereits schwarz oder gar verfault?
 - Wie ist der Zustand des Fensterkitts?

Unsere Prüfpunkte beziehen sich auf die Funktionstüchtigkeit der Fassade und einen lückenlosen Schutz vor Kälte und Feuchtigkeit. Andere fallen in die Sorgfaltspflicht des Eigentümers: Fallen bei einem Sturm zum Beispiel Teile von der Fassade ab, dann haftet der Hausbesitzer für eventuelle Sach- und Personenschäden.

Ein Fassadencheck kann mehr!

Die Fassade schützt das Haus vor Kälte, Hitze und Regen. Doch sie dient auch der Verschönerung des Eigenheims. Dabei ist sie Tag für Tag drei wesentlichen Einflüssen ausgesetzt, die ihr pausenlos zusetzen. Das sind organische Angreifer wie Algen, Moose und Pilze, aber auch verschiedene Formen von Feuchtigkeit und nicht zuletzt Wind, Hagel, Schmutzpartikel der Luft und Temperaturschwankungen.

Sie alle hinterlassen im Laufe der Zeit an jeder Fassade ihre Spuren - allerdings auf sehr unterschiedliche Weise.

Deshalb gibt es kein universelles Pflegerezept für Ihre Fassade.